

Der Ursprung der polizeilichen Puppenbühnen

Polizeiliche Puppenbühnen sind seit mehr als 30 Jahren fester Bestandteil der polizeilichen Präventionsarbeit in Niedersachsen. Im Laufe des Jahres sind bei fast allen Polizeidirektionen Puppenbühnen eingerichtet worden. So gibt es seit 1991 die Puppenbühne mit Standort in Wilhelmshaven und seit 2010 mit zweitem Standort in Delmenhorst.

Während eingangs ausschließlich Stücke zur Verkehrsunfallprävention aufgeführt wurden, umfassen die Programme zwischenzeitlich außerdem auch Themen der Kriminalprävention. Hierbei sind die Schwerpunkte im Bereich der Gewaltprävention, Mediensicherheit und **Seniorenprävention** angesiedelt.

Die Puppenbühnen Delmenhorst und Wilhelmshaven fungieren als Tourneetheater: mit ihren mobilen Bühnen bereisen sie Grundschulen und in seltenen Ausnahmen auch Kindergärten. Die Aufführungen erfreuen sich großer Beliebtheit und sind regelmäßig schon lange im Voraus ausgebucht.

Soll die Puppenbühne auch zu Ihnen kommen, dann finden Sie hier Ihre [Ansprechpartner!](#)

Buchung

Buchungsvoraussetzungen

Das Team WHV besucht Kindergärten und Grundschulen in den Bereichen Städte Wilhelmshaven und Oldenburg sowie der Landkreise Friesland, Ammerland, Wesermarsch, Cloppenburg und **Vechta**.

Spielbedingungen

Für ihren Auftritt benötigt sie einen ausreichend großen Raum, mit einer Deckenhöhe von mind. 2,80 m, einer Raumbreite von mind. 6 m und einer Raumtiefe von mind. 12 m. In Bühennähe werden zwei Steckdosen benötigt.

Auf- und Abbauzeit

Jeweils eine Schulstunde; bei mehrtägigen Veranstaltungen bleibt die Bühne über Nacht stehen.

Die Aufführungen werden durch die "Koordinatoren Puppenbühne" begleitet und terminiert. Dort erfolgt auch Ihre Anmeldung.

Es bestehen folgende Zuständigkeiten:

Stadt Wilhelmshaven/Landkreis Friesland: Tel. 04421 942-109

Stadt Oldenburg/Landkreis Friesland: Tel. 0441 790-4007

Landkreis Wesermarsch: Tel. 04721 573-306

LK Cloppenburg/ Vechta: Tel. 04471 1860-107